

Gegen die Errichtung eines „identitären Zentrums“ in Margareten

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der SPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 18.06.2020 gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

Resolutionsantrag

Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich gegen die Errichtung eines „identitären Zentrums“ in Margareten aus.

Begründung

Laut Berichten plant die Identitäre Bewegung ein „patriotisches Zentrum“ in Margareten zu eröffnen. Dieses soll sich auf der Ramperstorffergasse befinden. Solche Zentren dienen als Vernetzungs- und Veranstaltungsräumlichkeiten für extreme Rechte. Hier werden menschenfeindliche Botschaften ausgearbeitet und von hier gehen Angriffe auf Menschen aus, die nicht ins Weltbild der Identitären passen.

Ein solches Weltbild hat in Wien und in Margareten keinen Platz. Margareten ist ein weltoffener, bunter und fortschrittlicher Bezirk. Rechtsextremisten, Faschismus und ein ewig gestriges Weltbild haben in Margareten keinen Platz und werden in Margareten nie einen Platz haben.

BR Ing. Walter Fandl
Klubvorsitzender

BR Wolfgang Mitis

BRin Mag^a Elke Hanel-Torsch

BR Martin Böhm, MSc

BRin Iris Lagler

BRin Ilse Kozousek

BR Peter Neuwirth

BR Mag. (FH) Christoph Lipinski, MA

BR Mag. Klaus Mayer, MA

BRin Mag^a Laura Wimmer

BRin Mag^a Katharina Ranz

BRin Mag^a Alexandra Rezaei

BRin Mag^a Arijana Segalo

BR Christian Seidl

BR Johann Wielander

BRin Mag^a Susanna Wouk-Djokovic